

VIR-PALRAEL-04-2020



Tour Title:

Israel & Palästina

Tour Subtitle:

Eine virtuelle politische Studienreise
Guaranteed departure

Tour Date:

22. April 2020 to 23. April 2020

Ihr interessiert Euch für Politik und Gesellschaft in Israel & Palästina? Ihr würdet gerne mal in das Gebiet zwischen Mittelmeer und Jordan reisen, könnt das wegen Corona oder anderer Gründe nicht? Ihr wollt durch kurzweilige Briefings die politische und gesellschaftliche Situation Israels und Palästinas besser verstehen? Ihr habt Lust auf direkten Austausch mit hochkarätigen Gesprächspartner*innen? Euch liegen Fragen zum "Heiligen Land" auf der Zunge?

Ihr findet auch, dass es keine dummen Fragen gibt? Ihr wollt die Lebensrealitäten von spannenden Menschen in Jerusalem, Gaza, Haifa, Tel Aviv oder Bethlehem kennenlernen? Dann seid Ihr auf unserer zweitägigen virtuellen Reise nach Israel & Palästina richtig.

Price

Tour Price

180 €

Tour Price

Reduced Price

120 €

Reduced Price

Content Left Column:

Wir möchten mit Euch eine zweitägige politische Studienreise nach Israel & Palästina unternehmen. Dabei werden wir die beeindruckenden Persönlichkeiten, die uns normalerweise physisch durch ihre Heimatstädte führen oder ihre politischen Aktivitäten vorstellen, per Video-Schalt auf virtuellem Wege treffen.

Unsere Begegnungen werden nicht statisch verlaufen: Im Gegenteil wird zum Beispiel ein Politikwissenschaftler in Jerusalem die fantastische Aussicht von seinem Balkon nutzen um uns die politischen Konflikte in der Stadt greifbar zu vermitteln. Im Jordantal wird uns ein Umweltaktivist an die wichtigste Süßwasserquelle der Tiefebene führen und dort die ökologischen Herausforderungen Palästinas thematisieren.

Wie bei unseren physischen Reisen wird das Miteinander als Gruppe eine wichtige Rolle spielen. So werden wir uns genügend Zeit nehmen um uns kennen zu lernen, um mit einführenden Präsentationen zu Politik, Gesellschaft und Geschichte einen ähnlichen Informationsstand zu gewinnen und um die Begegnungen gemeinsam zu reflektieren.

Content Right Column:

Wir besuchen Orte in allen Ecken des "Heiligen Landes" und setzen uns inhaltlich unter anderem mit dem israelisch-palästinensischen Konflikt, Umweltherausforderungen, gesellschaftlichen Bruchlinien, der spezifischen Situation

im und um den Gazastreifen und der Koexistenz von jüdischen und arabisch-palästinensischen Israelis auseinander.

Einen Slot im Programm halten wir bewusst offen, sodass Ihr die Möglichkeit habt, mit Vorschlägen das Programm mitzubestimmen. Für den Fall, dass Ihr keine konkreten Vorstellungen habt, schicken wir Euch Optionen von unserer Seite.

Wir begrenzen die Gruppengröße auf maximal 18 Personen, sodass Ihr genügend Raum habt, nach den Inputs in einen direkten Dialog mit unseren Gesprächspartner*innen zu gehen. Technisch setzen wir diese virtuelle Reise über das Programm "Zoom" um, was ganz unkompliziert funktioniert. Solltet Ihr Fragen zu den Details haben, dann könnt Ihr uns jederzeit per E-Mail oder telefonisch kontaktieren.

Tour Overview

START:	22. April um 10:00 Uhr
FINISH:	23. April um 17:30 Uhr
DURATION:	Zwei Tage
TRANSPORT:	n.a.
ACCOMMODATION:	n.a.
SINGLE ROOM SUPPLEMENT:	n.a.
TOUR LANGUAGE:	Deutsch / Englisch

Info Box:

Mit dieser virtuellen Studienreise möchten wir auch unsere Gesprächspartner*innen vor Ort, die große finanzielle Ausfälle zu beklagen haben, unterstützen. Deshalb werden wir einen beträchtlichen Teil der Einnahmen durch die Anmeldegebühren an unsere Partner*innen in Israel und Palästina weiterleiten.

What we offer

Included services:

- Kompetente Reiseleitung / Moderation
- Virtuelle Treffen mit Referent*innen
- Qualitativ hochwertige Präsentationen zu den Themen
- Möglichkeit der Vernetzung mit spannenden Akteur*innen in Israel & Palästina
- Virtueller Meetingraum Zoom

Travel itinerary and program

Tour program:

Tag 1, Slot 1: Kennenlernen und Einführung

10 - 12 Uhr

- Kennenlernen der Teilnehmenden und der Reiseleitung, Austausch über Erwartungen an die Reise
- Programmbesprechung
- Visueller Einstieg mit kommentierten Bildern von physischen Alsharq-Reisen nach Israel & Palästina
- Einführung in die jüngere Geschichte des "Heiligen Landes" sowie Darstellung des politischen Ist-Zustands per kurzweiliger Präsentation mit Hilfe von Karten und Grafiken aus dem Berliner Studio

Themen u.a.: Der Trump-Plan, Wahlen in Israel, innerpalästinensische Spaltung, Annexionspolitik im Jordantal, Auswirkungen von Corona

Zwischen 12 und 13:30 Uhr machen wir eine Mittagspause.

Tag 1, Slot 2: Jerusalem - Religiöses Zentrum und Herz des Konfliktes

13:30 - 14:30 Uhr

Thema: Jerusalem, die vereinte, geteilte Stadt: Religiöses Zentrum und Herz im israelisch-palästinensischen Konflikt

- Live-Schalte nach Jerusalem zu Tobias Pietsch, Leiter des Willy Brandt Center Jerusalem
- Einführungspräsentation zum politischen Status von Jerusalem
- Erläuterungen bei einem Video-Rundgang vom spektakulär gelegenen Balkon des Willy Brandt Center
- Persönliche Einblicke in das Leben in einer "vereinten" und zugleich "geteilten" Stadt

- Kurz-Präsentation der grenzübergreifenden Arbeit des Willy Brandt Center
- Fragen und Kommentare Eurerseits

Es folgt eine 15-minütige Pause.

Tag 1, Slot 3: Haifa - Harmonisches Miteinander in einer "Mixed City"?

14:45 - 17 Uhr

Thema und Leitfrage: Haifa, die gemischte Stadt, wo jüdische und palästinensische Israelis gut nachbarschaftlich zusammen leben?

- Thematische Hinführung durch Reiseleitung
- Eine Innenansicht von Außen - Gespräch mit der seit vielen Jahren in Haifa lebenden Deutsch-Österreicherin Katharina Konarek zu jüdisch-palästinensischer Koexistenz Haifa
- Eine palästinensische Perspektive auf die Mixed City Haifa - Gespräch mit dem Arzt Osama Tannous
- Eine jüdische Perspektive auf das Zusammenleben in Haifa - Gespräch mit unserem lokalen Reiseleiter Noam Yatsiv

Anschließend 30-minütige Reflexion des Tages im Studio sowie Ausblick auf Tag 2

Tag 2, Slot 1: Die Situation in und rund um den Gazastreifen

10 - 12:15 Uhr

Themen: Das Leben unter Blockade; Luftangriffen und Hamas-Herrschaft in Gaza, das Leben in Furcht vor Raketenangriffen auf der israelischen Seite der Grenze

- Kurzpräsentation zur aktuellen Situation im und um den Gazastreifen
- Live-Schalte zur Aktivistin Roni Keidar, die auf israelischer Seite in Sichtweite zur Grenzmauer lebt: Roni wird uns über das von Raketenangriffen geprägte Leben in ihrem Dorf berichten und erklären, warum sie sich unermüdet für Dialog und Kooperation mit Menschen in Gaza einsetzt
- Live-Schalte zu einem Aktivistin im Gazastreifen, der uns Einblicke in das beengte, von kriegerischen Auseinandersetzungen geprägte Leben in Gaza gibt
- Kurz-Reflexion der Gespräche

Anschließend Mittagspause bis 13:45 Uhr

Tag 2, Slot 2: Das Jordantal - Annexionspläne und ökologische Herausforderungen

13:45 - 15 Uhr

Themen: Ökologische Herausforderungen im Kontext von Besetzung und Annexionspläne, Lebensrealitäten von Beduinen in den sogenannten C-Gebieten

- Einführende Kurz-Präsentation zur Situation im Jordantal
- Video-Präsentation des Umweltaktivisten Mohanad al-Saaidh von einer bedeutenden Quelle im Auja-Tal zu Wassernutzung und -Verteilung in den besetzten Gebieten
- Anschließend wird uns Mohanad über das beduinische Leben in den C-Gebieten, die Bedeutung israelischer Siedlungen für die lokale Bevölkerung, Landwirtschaft und drohende Annexionspläne berichten
- Frage- und Antwort-Session mit Mohanad live aus dem Auja Eco Center

Es folgt eine 15-minütige Pause

Tag 2, Slot 3 - Ihr entscheidet die Inhalte!

15:15 - 16:15 Uhr

Thema: Wir bieten verschiedene Optionen, über die Ihr abstimmen könnt. Alternativ könnt Ihr auch eigene Vorschläge einbringen.

Optionen:

- Der politische Status sowie die Lebensrealitäten auf den Golan-Höhen, die Israel 1967 von Israel eroberte und bis heute völkerrechtswidrig kontrolliert: Gespräch mit einer Aktivistin von den Golan-Höhen
- Tel Aviv, was macht die moderne Metropole am Mittelmeer aus? Gespräch mit einer jungen Bewohnerin zum Lebensgefühl und Aktivismus in der Stadt.
- Ramallah, das politische Zentrum Palästinas: Gespräch mit einem Vertreter der palästinensischen Verhandlungskomitees gegenüber Israel
- **Unerwünschte Erinnerungsarbeit?** Gespräch mit einer palästinensischen Israelin, die für die israelische NGO Zochrot im Lande hochumstrittene Erinnerungsarbeit zur Nakba 1948, als drei Viertel der palästinensischen Bevölkerung aus dem heutigen Staatsgebiet Israels vertrieben wurden beziehungsweise vertrieben wurden, macht.
- Virtueller Besuch eines Kibbutzes, die sozialistischen Landwirtschaftsdörfer im Wandel der Zeit
- Politisch-touristische Tour durch Bethlehem mit einem lokalen Guide
- Ideen Eurerseits

Es folgt eine 15-minütige Pause.

Tag 2, Slot 4 - Evaluation

16:30 - 17:30 Uhr

- Gemeinsame Auswertung der virtuellen Reise
- Raum für inhaltliche Rückfragen
- Falls gewünscht Diskussion zu zukünftigen Formaten



Jerusalem

Religiöses Zentrum der abrahamitischen Religionen und größter Streitpunkt im israelisch-palästinensischen Konflikt

Gazastreifen und Umgebung

Der dicht bevölkerte, von Israel und Ägypten abgeriegelte Küstenstreifen und seine israelische Umgebung sind Schauplatz militärischer Konflikte, aber auch Orte grenzübergreifender Initiativen über Mauern hinweg.

Virtuelle Begegnungen

Wir treffen per Video-Schalte auf charismatische Menschen, die für ihre Ideale eintreten und trotz aller Widrigkeiten ihren Glauben an Dialog und gewaltfreie Konfliktlösung beibehalten.

Jordantal

Das Jordantal beeindruckt nicht nur aufgrund seiner Fruchtbarkeit in wüstenartiger Umgebung: Die strategische Bedeutung an der Grenze zu Jordanien ruft israelische Annexionsbestrebungen auf den Plan. Dabei wird die (teils beduinische) Bevölkerung oft ausgeblendet.



Haifa

Die gemischte Arbeiterstadt Haifa hat den Ruf, Positivbeispiel für jüdisch-palästinensische Koexistenz in Israel zu sein. Wir gehen dieser These auf den Grund.

Tour Team



Christoph Dinkelaker

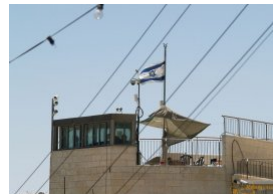
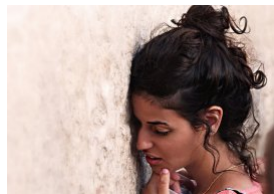
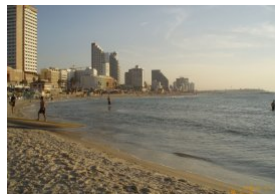
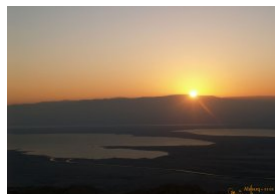
Christoph Dinkelaker ist Politik-, Islamwissenschaftler und Historiker. Der Mitgründer von Alsharq hat mehrere Jahre in Israel & Palästina gelebt. Zunächst arbeitete er für die Friedrich-Ebert-Stiftung, für die er unter anderem ein Kompendium zu palästinensischen Parteien verfasste. Anschließend leitete er das Willy Brandt Center in Jerusalem, das sich für israelisch-palästinensische grenzübergreifende Kooperationen unter jungen Menschen einsetzt. Zudem arbeitete er als freier Journalist im "Heiligen Land". Christoph hat mehr als ein Dutzend politischer Studienreisen und Wanderreisen in Israel & Palästina geleitet.

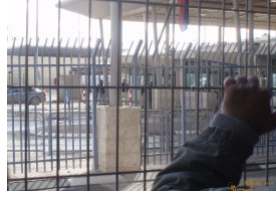
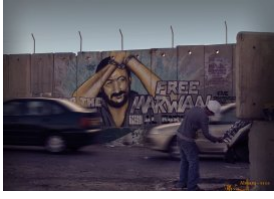
Call to Action Title:

Das ist eine virtuelle Studienreise

Reisehinweise Ende:

Die Alsharq Reise GmbH behält sich vor, die virtuelle Reise bei zu geringer Teilnehmendenzahl abzusagen.





© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL: <https://alsharq-reise.de/en/tour/vir-palrael-04-2020>